

Die am 26.03.2009 in Deutschland in Kraft getretene UN-Konvention zum Schutze der Menschenrechte von Menschen mit Behinderung, kurz Behindertenrechtskonvention (BRK) genannt, fordert auf der Grundlage von Chancengleichheit in Artikel 24 Zugänge zu „tertiärer Bildung“ und „lebenslangem Lernen“ in einem „inkluisiven Bildungssystem“. Die Universitäten und Hochschulen sind entsprechend aufgefordert, die hierfür notwendigen Voraussetzungen zu schaffen. In diesem Kontext ist auch die im April 2009 verabschiedete, selbstverpflichtende Empfehlung der Hochschulrektorenkonferenz (HRK) „Eine Hochschule für Alle“ zu bewerten, deren Ziel es ist, Chancengleichheit für von Behinderung betroffene Studierende zu gewährleisten.

Ausgehend von Barrierefreiheit als inklusivem Prinzip wird auf der Tagung zunächst mittels ausgewählter Fachbeiträge die Frage diskutiert, welche grundsätzliche Bedeutung die BRK für den Hochschulbereich hat. Einer kleinen ‚Barriereerkundung‘ der TeilnehmerInnen im und um das Tagungsgebäude wird sich eine Podiumsdiskussion mit VertreterInnen aus den Bereichen Hochschule, Wirtschaft und Politik zum Thema „Barrieren für barrierefreies Bauen im Hochschulbereich!?“ anschließen, um Barrieren verorten und gemeinsam nach Lösungen suchen zu können. In einem dritten Abschnitt wird es schwerpunktmäßig darum gehen, was von Behinderung betroffene Studierende, Studien- oder sonst wie interessierte Menschen selber dazu sagen und welche Visionen sie von einer „Hochschule für Alle“ haben.

Teilnahmegebühr

Für die Veranstaltung wird ein Unkostenbeitrag zur Verpflegung in Höhe von € 40,- erhoben. Ein ermäßigter Beitrag (€ 20,-) kann auf Antrag gewährt werden.

Anmeldung

Anmeldeschluss ist der 15.11.2010. Bitte wenden Sie sich per eMail an:

tagungsbuero.zedis@uni-hamburg.de

Die TeilnehmerInnen-Anzahl ist begrenzt. Anmeldungen sind erst nach Eingang der Teilnahmegebühr verbindlich.

Assistenz

Auf Anfrage stellen wir für die Veranstaltung kommunikative Assistenz (SchriftmittlerInnen und/oder GebärdensprachdolmetscherInnen) bereit. Bitte nennen Sie uns bei der Anmeldung Ihren Assistenzbedarf.

Veranstalter

Zentrum für Disability Studies (ZeDiS),
Universität Hamburg

Internet:
www.zedis.uni-hamburg.de

Tagung

UniVision 2020 – Chancengleichheit ist barrierefrei!

03. und 04. Dezember 2010

Universität Hamburg
Edmund-Siemers-Allee 1
Ostflügel, Raum 221
20146 Hamburg



Europäische Union
Europäischer Sozialfonds ESF

Damit ist Hamburg beschäftigt!



Tagungsprogramm

Freitag, 03.12.2010

09.00 – 09.30 Uhr
Anmeldung mit Getränken und Gebäck

09.30 – 10.00 Uhr
Begrüßung & Grußworte, Eröffnung der Ausstellung

10.00 – 10.45 Uhr
Eine Hochschule für Alle!? Wie sieht die Hochschule des 21. Jahrhunderts aus?
Dr. Daniela De Ridder, CHE Consult GmbH, Gütersloh

10.45 – 11.30 Uhr
Eine Hochschule für Alle!? Rahmenbedingungen einer inklusiven Hochschule gemäß der UN-Behindertenrechtskonvention
Dr. Marianne Hirschberg, Deutsches Institut für Menschenrechte, Berlin

11.30 – 12.15 Uhr
Barriereerkennung mit Kaffeepause

12.15 – 13.00 Uhr
Eine Hochschule für Alle!? Barrierefreiheit und Nachteilsausgleiche, Überlegungen zum Diversity-Ansatz der BRK
Jürgen Homann & Lars Bruhn, ZeDiS

13.00 – 14.30 Uhr
Mittagspause

14.30 – 17.00 Uhr
Einleitung/Hinführung zum Thema und Podiumsdiskussion „Barrieren für barrierefreies Bauen im Hochschulbereich!?“ mit:

- *Prof. Dr. Bernd Kritzmann*
HafenCity Universität, Hamburg
- *Marita Vietmeyer*
Bauplanung, Universität Hamburg
- *Birgit Fuhlendorf*
Bauamtsleitung Bezirk Eimsbüttel
- *Peter Neumann*
NeumannConsult, Münster
- *Christian Judith*
K Produktion, Hamburg

Moderation: *Joachim Becker*
Dipl.-Ing. Städtebau/Stadtplanung,
Gepr. Fachplaner f. barrierefreies Bauen

ab 17.00 Uhr
Abschluss & Ausstellungsbegehung

Samstag, 04.12.2010

09.00 – 10.00 Uhr
Barrierefreies Lehrhaus
ZeDiS / HafenCityUniversität, Hamburg
Gebärdenswerk - raule & weinmeister gbr
Ralph Raule, Hamburg
Aktion Barrierefreiheit
AG Queer Studies, Universität Hamburg

10.00 – 10.45 Uhr
Hochschule, Studienfinanzierung und die berufliche Rehabilitation
Horst Frehe, Mitglied der Bremischen Bürgerschaft

10.45 – 11.15 Uhr
Kaffeepause

11.15 – 12.00 Uhr
Behinderte Frauen im Kontext lebenslangen Lernens
Rebecca Maskos, Weibernetz e.V., Berlin;
Dr. Swantje Köbsell, Universität Bremen

12.00 – 12.45 Uhr
Eine Hochschule für Alle! Welche Hochschulen wir uns wünschen, eine Perspektive 2020
Dr. Birgit Rothenberg, Technische Universität Dortmund

12.45 – 13.15 Uhr
Abschluss

**09.00 – 18.00 Uhr im Foyer des Ostflügels
„Barrierefrei in Hamburg – Ausstellung zu Barrierefreiheit und Universal Design“**